

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Schweizerische Landesbibliothek  
**Band:** 82 (1995)

**Artikel:** Bericht über die Tätigkeit der Bibliothekskommission  
**Autor:** Wilhelm, Egon  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-362070>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bericht über die Tätigkeit der Bibliothekskommission

Die Bibliothekskommission trat im Jubiläumsjahr 1995 viermal zu Sitzungen zusammen, in deren Verlauf nicht nur das bedeutsame Ereignis des Jahres – die Feier des 100jährigen Bestehens der Schweizerischen Landesbibliothek im September –, sondern weiterhin auch die Reorganisation der Bibliothek, die Bemühungen um ein *Netzwerk Schweiz* und der Fortgang des neuen Magazinbaus standen.

Mitten im Werden der neuen Strukturen war des hundertsten Geburtstages unserer Institution zu gedenken. Die Bibliotheksleitung und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatten ein umfangreiches Programm mit einer Ausstellungsreihe, welche die verschiedenartigsten Tätigkeiten der Bibliothek interessant und kundig beleuchteten, und weiteren Aktivitäten entworfen. Der eigentliche Festakt fand am 15. September 1995 statt; ihm ging ein Fach-Kolloquium voraus, an dem leitende Persönlichkeiten europäischer und amerikanischer National- und Wissenschaftsbibliotheken über ihre Auffassungen in bezug auf die Strategien an ihren Institutionen Auskunft gaben. Dass der Festakt in den Räumen der Landesbibliothek mit der wichtigen Jahrestagung der CENL (*Conference of European National Librarians*) verknüpft werden konnte, zeigt die Rolle, die unsere Bibliothek im Rahmen der europäischen Nationalbibliotheken wahrzunehmen beginnt.

Auf den Festakt hin wurde die Festschrift *Das Buch zum Jubiläum* veröffentlicht. Der von Olivier Bauermeister und Pierre Louis Surchat kompetent redigierte, von Franziska Schott und Marco Schibig bestechend gestaltete Band zeigt auf eindruckliche Weise, in welchem Umfang sich das Aufgabenfeld der Schweizerischen Landesbibliothek in jüngster Zeit erweitert hat.

In der bundesrätlichen Botschaft zum neuen Gesetz über die Schweizerische Landesbibliothek wurde für die Reorganisation ein Rahmen von vier Jahren abgesteckt. Die finanzpolitische Situation von heute ermög-

licht die Einhaltung dieses Zeitrahmens allerdings nicht. Dies auch zum Bedauern von Frau Bundesrätin Ruth Dreifuss, wie sie es in einem Antwortschreiben auf einen Brief der Schweizerischen Bibliothekskommission hin äussert. In verdankenswerter Weise setzt sie sich – gerade auch in den schwierigen Phasen des politischen Umfelds – für eine möglichst zielstrebige Weiterführung der Reorganisation ein.

Grundsätzlich ist man sich in der schweizerischen Bibliothekslandschaft über den Wert einer gemeinsamen Bibliothekspolitik einig. Doch bestehen weiterhin Differenzen in bezug auf die Realisation eines *Netzwerks Schweiz*. Die Landesbibliothek wird sich wie bisher um das wichtige Anliegen kümmern – eine Aufgabe, die viel Geduld und Umsicht erfordert.

Stetig und erfolgreich wächst der Bestand des *Schweizerischen Literaturarchivs*. Eine kluge Anschaffungspolitik sichert das erreichte Niveau des Archivs. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass die vier-sprachige Schweiz in seinen Beständen präsent ist. Neben der Aufarbeitung der Nachlässe tritt das Archiv mit Veranstaltungen an die interessierte Öffentlichkeit, die auf regen Widerhall stossen. Hervorzuheben sind die beiden Publikationen *Quarto 4/5* und *Quarto 6* mit dem Dossier *Carl Spitteler* und dem *Dossier S. Corinna Bille*, die im April und im Dezember des Berichtsjahrs erschienen sind.

Die Schweizerische Bibliothekskommission dankt im Rückblick auf das Jubiläumsjahr den leitenden Organen und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den überzeugenden Einsatz im Bibliotheksalltag und ganz besonders für die grossen, zusätzlichen Leistungen anlässlich der Jubiläumveranstaltungen. Der Blick zurück ist gepaart mit dem Blick ins 21. Jahrhundert, in eine Zukunft der Schweizerischen Landesbibliothek mit neuen Formen und neuen zeitgemässen Angeboten.



## Die Schweizerische Bibliothekskommission 1995

Präsident:

*Egon Wilhelm*  
Professor, Uster

Mitglieder:

*Doris Jakubec*  
Direktorin des Centre de recherches sur les  
lettres romandes, Lausanne-Dorigny

*Andrea Ghiringhelli*  
Direktor des Staatsarchivs, Bellinzona

*Egon Ammann*  
Verleger, Zürich

*Renate Nagel*  
Verlegerin, Frauenfeld

*Duri Bezzola*  
Nationalrat, Scuol

*Marlyse Pietri-Bachmann*  
Verlegerin, Carouge-Genève

*Jacques Cordonier*  
Direktor der Walliser Kantonsbibliothek,  
Sion

*Alexandre Voisard*  
Schriftsteller, Courtlevant/France